

## Reparieren von Outlookdaten unter MSOutlook 2000, 2002 2003:

Wenn Sie Microsoft Outlook-Daten auf Ihrem Computer speichern, verwenden Sie dazu PST-Dateien oder OST-Dateien. Zur Vermeidung von Datenverlusten müssen Sie wissen, wie diese Dateien repariert werden.

Sollte Ihre PST-Datei beschädigt sein, können Sie eventuell mit dem in Outlook integrierten Tool **ScanPST.exe** das Problem beheben, ohne auf eine Sicherungskopie zurückgreifen zu müssen. Dieses Tool, die Anwendung "Posteingang reparieren", wird beim Installieren von Outlook auf Ihrer Festplatte installiert.

Falls Ihre OST-Datei beschädigt wird, lässt sich das Problem in bestimmten Fällen mit dem Outlook-Tool **ScanOST.exe** beheben. Mit diesem Tool, der OST-Integritätsprüfung, können Sie OST-Dateien scannen und reparieren. Wenn dadurch das Problem nicht vollständig gelöst wird, können Sie die OST-Datei deaktivieren und eine neue erstellen.

### Reparieren einer PST-Datei:

Wenn Sie Ihre Outlook-PST-Datei öffnen und folgende Meldung erhalten, müssen Sie eventuell die Anwendung "Posteingang reparieren" verwenden:

Die nächste Ebene des Ordners kann nicht eingeblendet werden. Diese Ordnermenge konnte nicht geöffnet werden. In der Datei X:\Dokumente und Einstellungen\...\Outlook.pst wurden Fehler ermittelt. Schließen Sie alle Anwendungen, die E-Mail verwenden, und führen Sie die Anwendung "Posteingang reparieren" aus.

### So reparieren Sie die PST-Datei:

1. Klicken Sie im Menü Start auf Ausführen.
2. Geben Sie im Feld Öffnen Folgendes ein:  
X:\Programme\Gemeinsame Dateien\System\Mapi\1031\ScanPST.exe bzw.  
X:\Programme\Gemeinsame Dateien\System\MSMAPI\1031\ScanPST.exe
3. Klicken Sie auf OK.
4. Geben Sie im Feld die Datei an die gescannt werden soll den Pfad und Dateinamen ein, der in der oben genannten Fehlermeldung angegeben wurde.
5. Wenn Sie die Optionen zum Protokollieren von Fehlern während der Überprüfung ändern möchten, klicken Sie auf Optionen. Wenn Sie Protokolldatei erstellen/überschreiben oder /An bestehende Protokolldatei anhängen wählen, wird die Protokolldatei im selben Verzeichnis wie die PST-Datei gespeichert.
6. Klicken Sie auf Start.
7. Wenn die Überprüfung der Datei abgeschlossen ist, aktivieren Sie das Kontrollkästchen Sicherungskopie der gescannten Datei vor Reparatur erstellen.
8. Klicken Sie auf Reparieren.

## Outlook 98/2000/2002/2003 Postfachdatei Reparieren

### Windows 95,98 oder ME:

Start >  
Ausführen >  
x:\Programme\Gemeinsame Dateien\SYSTEM\Mapi\1031\95\ScanPST.exe

### Windows NT/2000:

Start >  
Ausführen >  
x:\Programme\Gemeinsame Dateien\System\Mapi\1031\ScanPST.exe

## Windows XP:

Start >

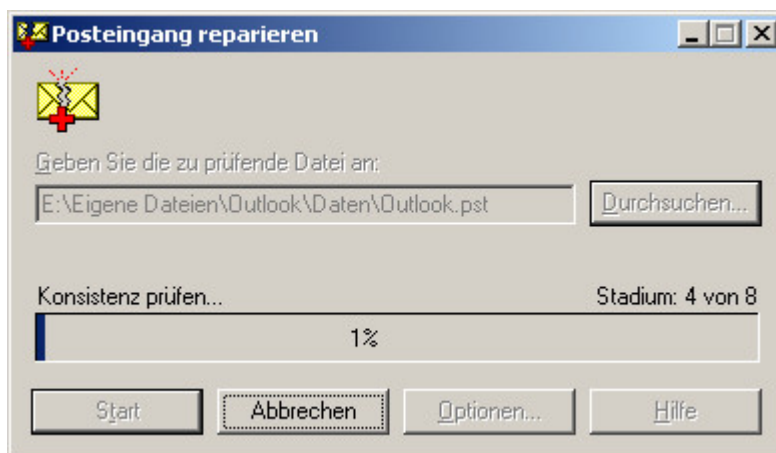
Ausführen >

x:\Programme\Gemeinsame Dateien\System\MSMAPI\1031\ScanPST.exe

## Windows Vista und Office 2007:

- [Outlook 2007 Persönliche Ordner-Datei \(.pst\) reparieren](#)

Mit Eingabe bzw. OK bestätigen ...



Die Posteingangsreparatur wird mit Outlook mitgeliefert.

- Verwenden der Anwendung Posteingang reparieren zum Wiederherstellen von Nachrichten  
<http://support.microsoft.com/kb/287497>
- How to Use the Inbox Repair Tools to Recover Messages  
<http://support.microsoft.com/kb/287497>

Wurde die Datei erfolgreich repariert, wird dies in einer entsprechenden Meldung angezeigt. Wenn mit der Anwendung "Posteingang reparieren" die Datei nicht repariert werden konnte, müssen Sie eine Sicherungskopie Ihrer Datei verwenden.

## So verwenden Sie die Sicherungskopie als neue Primärdatei:

1. Starten Sie Outlook.
2. Klicken Sie im Menü Datei auf Datendateiverwaltung.
3. Wählen Sie die beschädigte PST-Datei, und klicken Sie dann auf Entfernen.
4. Klicken Sie auf Hinzufügen, wählen Sie Persönliche Ordner-Datei (.pst).  
Klicken Sie auf OK, und wählen Sie dann die PST-Datei, die Sie als neue Primärdatei verwenden wollen.
5. Klicken Sie auf OK.

**Wichtig:**

Für die Wiederherstellung bei Fehlern dürfen Sie sich nicht einzig und allein auf die Anwendung "Posteingang reparieren" verlassen. Zur effektiven Verhinderung von Datenverlusten müssen Sie regelmäßig Sicherungskopien Ihrer PST-Datei erstellen. Das Erstellen von Sicherungsdateien ist möglich, indem Sie die Datei in ein anderes Verzeichnis kopieren, Sicherungskopien aller auf dem Computer gespeicherten Dateien erstellen oder das Dienstprogramm zur Sicherung für persönliche Ordner verwenden, das auf der Website zu den Office-Tools im Web abrufbar ist.

## **Automatisches Sichern per Outlook Add-In**

Als Anwender von Outlook 2000/2002/2003/2007 können Sie die Sicherung von PST-Dateien mit einem Add-In vereinfachen.

Sie erhalten es im Internet unter folgender Adresse:

Outlook 2000, 2002, 2003 & 2007 Add-In - Sicherung für Persönliche Ordner

<http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?FamilyID=8b081f3a-b7d0-4b16-b8af-5a6322f4fd01&displaylang=de>

<http://download.microsoft.com/download/7/4/6/746f6b07-06c7-4a96-9d50-a00ed23eec8f/pfbackup.exe>

## **Reparieren von OST-Dateien:**

Das Überprüfen und Reparieren von OST-Datei empfiehlt sich in folgenden Fällen:

- Es ist eine Vielzahl von Elementen vorhanden, die Konflikte verursachen.
- Sie können im Offlinemodus bestimmte Outlook-Elemente nicht öffnen.
- Sie empfangen unerwartete Synchronisierungsfehlermeldungen.
- Sie erhalten folgende Meldung:

Die nächste Ebene des Ordners kann nicht eingeblendet werden. Diese Ordnermenge konnte nicht geöffnet werden. In der Datei X:\Dokumente und Einstellungen\...\Outlook.ost wurden Fehler ermittelt. Schließen Sie alle Anwendungen, die E-Mail verwenden, und führen Sie die Anwendung "Posteingang reparieren" aus.

Außerdem kann es vorkommen, dass Sie zwar Ordner in der OST-Datei öffnen können, aber Synchronisierungsfehlermeldungen erhalten, die immer wiederkehren. Dies passiert, wenn eine E-Mail-Nachricht beschädigt ist und diese während des Synchronisierungsprozesses nicht repariert werden kann. Sie können mit der OST-Integritätsprüfung beschädigte Nachrichten reparieren oder verschieben, um eine erfolgreiche Synchronisierung durchzuführen.

Eventuell müssen Sie zuerst die Datei scanpst.exe ausführen, wenn die OST-Datei mit der OST-Integritätsprüfung nicht geöffnet werden kann.

## **So überprüfen und reparieren Sie die OST-Datei:**

1. Schließen Sie Outlook.
2. Klicken Sie im Menü Start auf Ausführen.
3. Geben Sie im Feld Öffnen Folgendes ein:  
X:\Programme\Gemeinsame Dateien\System\Mapi\1031\scanost.exe bzw.  
X:\Programme\Gemeinsame Dateien\System\MSMAPI\1031\scanost.exe
4. Klicken Sie auf OK.
5. Klicken Sie auf Alle Ordner prüfen oder Ordner auswählen. Wenn Sie auf Alle Ordner prüfen klicken, kann dies einige Minuten dauern.
6. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Fehler beheben.
7. Klicken Sie auf Prüfung beginnen.

Details der während des Prüfens und Reparierens durchgeführten Aktionen werden als Nachricht in Ihrem Outlook-Ordner Gelöschte Objekte unter dem Betreff "OST-Integritätsprüfung" gespeichert.

Wenn die OST-Datei nicht repariert werden kann, können Sie sie deaktivieren und eine neue erstellen.

## **So deaktivieren Sie die OST-Datei und erstellen sie neu:**

1. Klicken Sie im Menü Extras auf E-Mail-Konten, dann auf Vorhandene E-Mail-Konten anzeigen oder bearbeiten und anschließend auf Weiter.
2. Wählen Sie in der Liste den Eintrag Microsoft Exchange Server, und klicken Sie dann auf Ändern.
3. Klicken Sie auf Weitere Einstellungen.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte Erweitert, und dann auf Einstellungen für Offline Ordner.
5. Klicken Sie auf Offline Verwendung sperren.
6. Geben Sie im Feld Datei den Pfad zu der Datei ein, die Sie als neue OST-Datei verwenden wollen. Der Standarddateiname lautet outlook.ost. Wenn dieser Dateiname bereits vorhanden ist, werden Sie zur Eingabe eines neuen Namens aufgefordert.